

## Wohn- und Geschäftshaus Weierbachstr. 8

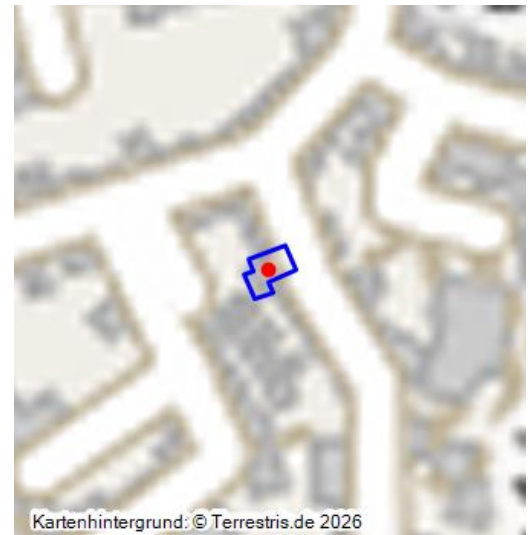
Schlagwörter: [Wohnhaus](#), [Geschäftshaus](#)

Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege, Denkmalpflege

Gemeinde(n): Hückeswagen

Kreis(e): Oberbergischer Kreis

Bundesland: Nordrhein-Westfalen



Weierbachstr. 8

Wohn- und Geschäftshaus

Erbaut Ende 19. Jahrhundert.

Im Südwesten des historischen Ortskerns von Hückeswagen an einer nach Süden über den Bergrücken führenden Ausfallstraße zweigeschossiges, rundum verschiefertes Wohnhaus auf massivem und verputztem Sockel; die von vorne gesehen rechte Fensterachse ist risalitartig vorgezogen, die Fenster haben Dreiecksgiebel als Verdachung; ein originaler Ladeneinbau mit dem Hauseingang erstreckt sich im EG über die restlichen drei Fensterachsen; verkröpftes Traufgesims mit Zahnschnitt; straßenseitig Gebälkstücke als Fensterverdachung.

(Dimitrij Davydov und Denis Kretschmar, LVR-Amt für Denkmalpflege im Rheinland, Überarbeitung des Unterschutzstellungstextes vor Ort 2008)

Wohn- und Geschäftshaus Weierbachstr. 8

**Schlagwörter:** [Wohnhaus](#), [Geschäftshaus](#)

**Fachsicht(en):** Kulturlandschaftspflege, Denkmalpflege

**Gesetzlich geschütztes Kulturdenkmal:** Ortsfestes Denkmal gem. § 3 DSchG NW

**Erfassungsmaßstab:** i.d.R. 1:5.000 (größer als 1:20.000)

**Erfassungsmethoden:** Geländebegehung/-kartierung, Archivauswertung

**Historischer Zeitraum:** Beginn 1875 bis 1900

**Koordinate WGS84:** 51° 08 52,64 N: 7° 20 19,06 O / 51,14795°N: 7,33863°O

**Koordinate UTM:** 32.383.796,74 m: 5.667.590,36 m

**Koordinate Gauss/Krüger:** 2.593.710,73 m: 5.668.958,98 m

## Empfohlene Zitierweise

**Urheberrechtlicher Hinweis:** Der hier präsentierte Inhalt ist urheberrechtlich geschützt. Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

**Empfohlene Zitierweise:** „Wohn- und Geschäftshaus Weierbachstr. 8“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: <https://www.kuladig.de/Objektansicht/KLD-248414> (Abgerufen: 4. Juni 2026)

Copyright © LVR



Rheinland-Pfalz

